

2. Ankündigung für die

1. Fachtagung Energiemeteorologie des virtuellen Instituts für Energiemeteorologie (viEM)

**vom 20. – 22. Januar 2009 in Grainau,
Deutschland**

Veranstalter:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)
und Carl von Ossietzky Universität Oldenburg



Wir laden Sie herzlich zur 1. Fachtagung Energiemeteorologie ein. Das virtuelle Institut für Energiemeteorologie (viEM) als Kooperation des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) und der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg möchte mit dieser Fachtagung den wissenschaftlichen Diskurs in der Energiemeteorologie anregen und zur Etablierung einer ‚wissenschaftlichen Community Energiemeteorologie‘ beitragen.

Diese Fachtagung soll mit einem offenen Workshop-Charakter Wissenschaftler und Praktiker aus verschiedenen Disziplinen zusammen führen und aktuelle Forschungsthemen der Energiemeteorologie an der Schnittstelle zwischen Energieforschung und Meteorologie diskutieren. Die Themenfelder sollen diskutiert werden entlang der Fragen

- Was ist der Status?
- Was sind die wichtigsten offenen Forschungsfragen?
- Welche Ansätze existieren?
- Was fehlt? Was ist zu tun?

Bitte melden Sie sich verbindlich sowohl für die Tagung als auch die Übernachtung mit dem beigefügten Formular „Hotelanmeldung“ direkt im Hotel am Badersee an.

Das Hotelzimmerkontingent wird bis zum 8. Dezember 2008 aufrecht gehalten.

Falls Sie einen eigenen Beitrag angekündigt haben, so beachten Sie bitte den beigefügten Programmentwurf.

Aktualisierte Informationen finden Sie in Zukunft auf <http://www.dlr.de/caf> unter Aktuelles, Veranstaltungen.

Hotel am Badersee

1. Anreise mit dem PKW

Aus Richtung München:

die A 95 bis zum Autobahnende fahren, dann weiter auf der B 2 Richtung Garmisch-Partenkirchen.

Nach dem Tunnel rechts abbiegen, Richtung Fernpass / Reutte / Grainau.

Den Ortsteil Garmisch durchfahren und nach der Ortsausfahrt weiter auf der B 23 in Richtung Grainau.

Nach ca. 2 km links abbiegen und der Beschilderung Richtung Eibsee/Zugspitzbahn folgen.

Den Ortsteil Untergrainau durchfahren – immer weiter Richtung Eibsee/Zugspitzbahn und nach ca. 3 km links zum Hotel am Badersee abbiegen.

Aus Richtung Innsbruck / Mittenwald:

die B 2 bis Garmisch-Partenkirchen fahren, an der großen Kreuzung (Rathausplatz) nach links Richtung Grainau abbiegen.

Nach der Ortsausfahrt Garmisch-Partenkirchen weiter auf der B 23 in Richtung Grainau.

Nach ca. 2 km links abbiegen (2. Abbiegung Grainau) und der Beschilderung Richtung Eibsee/Zugspitzbahn folgen.

Den Ortsteil Untergrainau durchfahren – immer weiter Richtung Eibsee/Zugspitzbahn und nach ca. 3 km links zum Hotel am Badersee abbiegen.

Aus Richtung Füssen / Kempten / Reutte:

folgen Sie der Beschilderung durch Österreich Richtung Garmisch-Partenkirchen auf der Bundesstraße 314. An der kleinen Kreuzung bei Ehrwald links abbiegen auf die Bundesstraße 187 Richtung Garmisch-Partenkirchen.

Beim Ortseingang Grainau (Sägewerk an der rechten Seite) rechts abbiegen und bis zum kleinen Bahnhof Untergrainau fahren, dort dann wieder rechts abbiegen.

Den Ortsteil Untergrainau durchfahren – immer weiter Richtung Eibsee/Zugspitzbahn und nach ca. 3 km links zum Hotel am Badersee abbiegen.

2. Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bahn

Mit dem Zug bis zum Hauptbahnhof Garmisch-Partenkirchen, von dort aus weiter mit den blauen Eibsee-Bussen Richtung Eibsee / Grainau. Die Busse fahren stündlich direkt gegenüber vom Bahnhof ab. Steigen Sie an der Haltestelle „Badersee“ aus, direkt gegenüber befindet sich die Einfahrt zum Hotel.

Oder ab Hauptbahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem Taxi zum Hotel am Badersee, es befindet sich ein Taxi-Sammelpunkt direkt vor dem Bahnhof.

Flugzeug

Vom Flughafen München (Franz-Josef-Strauß) mit der S-Bahn bis zum Hauptbahnhof in München. Dort umsteigen in den Zug nach Garmisch-Partenkirchen bis zum Hauptbahnhof Garmisch-Partenkirchen. Von dort aus weiter mit den blauen Eibsee-Bussen Richtung Eibsee / Grainau.

Die Busse fahren stündlich direkt gegenüber vom Bahnhof ab. Steigen Sie an der Haltestelle „Badersee“ aus, direkt gegenüber befindet sich die Einfahrt zum Hotel.

Oder ab Hauptbahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem Taxi zum Hotel am Badersee, es befindet sich ein Taxi-Sammelpunkt direkt vor dem Bahnhof.

Vorläufiges Tagungsprogramm (Stand 27. Oktober 2008)

	Dienstag 20.1.2009	Mittwoch 21.1.2009	Donnerstag 22.1.2009
Block1 (Vormittag)		9:00-10:30 Aktuelles aus der Meteorologie	9:00-10:00 Bioenergie
Block2 (Vormittag)	10:00-12:00 Einführung	11:00-12:30 Windenergie	10:30 -12:00 Abschlussplenum
Mittagpause	12:00-13:00	12:30- 13:30	
Block 3 (Nachmittag)	13:00 – 15:30 Solare Systeme und Standardisierung	13:30- 16:30 Wanderung	14:00 – 15:30 Energiemeteorologie in der Lehre
Block 4 (Nachmittag)	16:00-18:00 Netzintegration	17:00-19:00 Vorhersage Solarenergie	
Abend	Kegelabend /Bar	20:30 – 22:00 2tes Plenum	

Dienstag 20. Januar 2009

10:00 – 12:00 **Einführung**

Moderator Marion Schroedter-Homscheidt

- D. Heinemann, Univ. Oldenburg: Einführung und vIEM-Ergebnisse (10 min)
- M. Schroedter-Homscheidt, DLR: Auf dem Weg zu einer vIEM-Community? (10 min)
- J. Tambke, ForWind, TBD (20 min)
- D. Heinemann, Univ. Oldenburg, TBD (20 min)
- B. Lange, ISET: TBD (20 min)
- H. Bach, Vista GmbH, W. Mauser, LMU: Wasserkraft in den Alpen - Kurz-, Mittel-, und Langzeitvorhersage des Abflusses (20 min)
- Diskussion

12:00-13:00 Mittagessen

13:00 – 15:00 **Solare Systeme und Standardisierung – Teil 1** (Elke Lorenz, Univ. Oldenburg)

- C. Reise, FHG-ISE: Anforderungen der Ertragsgutachter an Einstrahlungsquellen (od. Diffuse Verhältnisse bei der Einstrahlung) (10 + 5 min)
- H.-G. Beyer, Hochschule Magdeburg-Stendal: Anforderungen an die Realitätsäquivalenz modellierter meteorologischer Datensätze bei der Simulation erneuerbarer Energiesysteme (10 + 5 min)
- G. Peharz, FHG-ISE: Anforderungen bei der Energieertragsmodellierung für PV – Konzentratorsysteme (10 + 5 min)
- M. Zehner, Hochschule München: Genauigkeiten bei der systemtechnischen Simulation von PV-Anlagen (10 + 5 min)
- A. Hammer, Univ. Oldenburg: Langjährige Strahlungszeitreihen aus Satellitendaten: Aktuelle Genauigkeit & neue Entwicklungen, Forschungsschwerpunkte (10 + 5 min)

15:00-15:30 Kaffeepause

15:30 – 16:30 **Solare Systeme und Standardisierung – Teil 2** (Carsten Hoyer-Klick, DLR)

- J. Remund, Meteotest: PV-Produktionsprognose in Europa, evt. Vergleich von Designtemperaturen basierend auf Testreferenzjahren und stochastisch erzeugten Datensätze (10 + 5 min)
- B. Giesler, Siemens AG: Wolkendurchzugs- /Schnee- /etc. Effekte auf PV- Systeme (10 + 5 min)
- G. Wirth, Hochschule München: Schnee und Photovoltaikanlagen-überwachung (10 + 5 min)
- Diskussion

16:30 – 18:00 **Netzintegration** (Carsten Hoyer-Klick, DLR)

- W. Krause, EWE: Anforderung und Konzepte Netzintegration Erneuerbare Energien aus der Sicht eines Energieversorgers (15 + 5 min)
- H. Breitkreuz, Stadtwerke München, W. Knechtel, Citiworks: Verwendung von meteorologischen Parametern in der Strompreisvorhersage / Lastvorhersage aus Sicht der Stadtwerke München (15 + 5 min)
- S. Parey, EDF: Practices, needs and impediments in the use of weather/climate information in the electricity sector (15 + 5)
- Diskussion

18:30-20:00 Abendessen

Kegelbahn/Bar ab 20:00

Mittwoch 21. Januar 2009

9- 10:30 **Aktuelle Forschungsentwicklungen in der Meteorologie** (Bernhard Mayer, DLR)

- C. Keil, DLR: Hochauflösende Vorhersagen mit COSMO-DE (10 + 5 min)
- R. Buras, DLR: Entwicklung Solarstrahlungsvorhersage für das COSMO-Modell (10 + 5 min)
- T. Zinner, DLR: Gewitter-Nowcasting und was wir fürs Solarenergie/ Einstrahlungs-Nowcasting machen könnten (10 + 5 min)
- D. Schulze, Meteogroup Deutschland GmbH: Forecast of the Forecast (10 + 5 min)
- M. Denhard, ECMWF: Vorhersagesysteme des ECMWF und der Beitrag zum EU-Projekt Safe-Wind (10 + 5 min)
- P. Köpke, LMU: Gibt es eine signifikante Klimawirkung einer weltweiten Energieversorgung mittels Solarkraftwerken in der Sahara?
- Diskussion

10:30-11:00 Kaffeepause

11:00 – 12:30 **Meteorologische Information für die Windleistungsvorhersage und die Ressourcenkartierung in komplexem Gelände on- und offshore**

(J. Tambke, ForWind) <<Titel TBC>>

- H.T. Mengelkamp, anemos: Zum Stand der Windenergiemeteorologie - Bericht eines Arbeitstreffens bei der DBU zum aktuellen Forschungsbedarf (10 + 5 min)
- S. Lehner, DLR: TerraSAR-X für Offshore-Windenergie (10 + 5 min)
- S. Emeis, FZK: Analyse maritime Grenzschicht, offshore wind energy (10 + 5 min)
- NN, ForWind: TBD (10 + 5 min)
- C. Scholz, VE Transmission GmbH: Windleistungsvorhersage zur Integration fluktuierender Einspeisung in das elektrische Gesamtsystem (10 + 5 min)
- S. Dierer, Meteotest: Windleistungsprognose in komplexem Gelände (10 + 5 min)
- Diskussion

12:30-13:30 Essen

13:30-15:30

Winterwanderung nach dem Mittagessen

13:47 Bus Badersee -> 13:55 Ankunft Eibsee; Rückkehr 16:10 ab Eibsee, Hotel 16:16

16:30 – 17:00 Kaffeepause

17:00-19:00 **Solarleistungsvorhersage und Betriebsstrategien für Photovoltaik und konzentrierende Solarthermie** (Marion Schroedter-Homscheidt, DLR)

- E. Lorenz, Univ. Oldenburg: Strahlungsvorhersage & PV-Leistungsvorhersage (10 + 5 min)
- C. Kurz, Meteocontrol: Ausbau eines Online-Monitoring-und Vorhersage-Netzwerks für PV-Strom (10 + 5 min)
- M. Wittmann, DLR: Einsatz von Direktstrahlungsprognosen für eine nachfrageorientierte Stromproduktion mit solarthermischen Kraftwerken (10 + 5 min)
- R. Meyer, Epuron GmbH: Spezifische Wettervorhersagen für den optimierten Betrieb solarthermischer Kraftwerke im spanischen Markt (10 + 5 min)
- B. Pulvermüller, Solar Millennium AG: Bedarf Vorhersage CSP (10 + 5 min)
- M. Schroedter-Homscheidt, DLR: Nowcasting für die Solarenergie (10 + 5 min)
- Diskussion

19:00 – 20:00 Abendessen

20:30-22:00 Zweites Plenum

Aufbau einer ‚wissenschaftlichen Community Energiemeteorologie‘ ?

Moderator Carsten Hoyer-Klick, DLR

Donnerstag 22. Januar 2009

9:00-10:00 **Meteorologische Information für die Bioenergie-Nutzung** (Kurt Günther, DLR)

- M. Obersteiner, IIASA: Nutzung von meteorologischen Prognosen bei der Kraftwerkseinsatzplanung (15 min)
- K. Günther, DLR: Modellierung von Bioenergie-Ressourcen (15 min)
- Diskussion

Kaffeepause 10:00-10.30

10:30-12:00 **Abschlußplenum**

Moderator Detlev Heinemann

Bericht aller Moderatoren über die Ergebnisse aller Gruppen, Übersicht der Leitfragen

12:30 – 14:00 Mittagessen

14:00 – 15:30 **Workshop: Energiemeteorologie in der Lehre an Universitäten und Fachhochschulen**

(Detlev Heinemann, Univ. Oldenburg)

Diskussionsforum zur Energiemeteorologie in der Lehre, Entwicklung eines Curriculums für Meteorologie, Physik, Elektrotechnik sowohl an Universitäten, Fachhochschulen und in internationalen Masterprogrammen, Austausch zu existierenden Veranstaltungen/Modulen